

Vom Gegenständlichen über das Moderne bis zum leicht Abstrakten

# Ausstellung im Schloß

In der Gemäldegalerie zeigt Kunstmalerin Gertraud Hinrich-Möbius Werke in Pastell, Kohle und Aquarell — Auch Portraits und Grafiken — Bis auf weiteres geöffnet—Auch werktags



Rothener Zeitung v.

12. Mai 1963

In der Gemäldegalerie des Schlosses Ratibor in Roth wurde gestern wieder eine Ausstellung der Kunstmalerin Gertraud Hinrich Möbius eröffnet, die schon im vorigen Jahr mit ihren Werken großen Anklang gefunden hat. Nunmehr zeigt die in Berlin geborene Künstlerin, die von 1947 bis 1950 das Studium an der Akademie der bildenden Künste in Berlin absolviert hat, neue Werke in Pastell, Aquarell und Kohle, ferner Portraits und Grafiken, die vom Gegenständlichen über das Moderne bis zum leicht Abstrakten reichen. Nahezu 80 derartige Werke sind in der Gemäldegalerie zu sehen, einen kleinen Ausschnitt davon zeigen unsere Bilder: oben links „Betende Nonne“ (Tusche), daneben „Mädchenbildnis“ (Pastell), darunter „Gestrandete Boote“ (Aquarelle). Die Ausstellung ist bis auf weiteres werktags von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, sonntags von 10. bis 17 Uhr geöffnet. Photos: Gillich